

UNO: 5.000 Menschen fliehen aus Afrin

New York. Nach UN-Schätzungen sind rund 5.000 Menschen vor der türkischen Militärintervention in Nordsyrien aus der kurdischen Enklave Afrin in umliegende Dörfer geflohen. Weitere 1.000 Menschen seien in Viertel der syrischen Stadt Aleppo vertrieben worden, sagte UN-Sprecher Stéphane Dujarric am Dienstag (Ortszeit). Humanitäre Helfer seien sehr besorgt über das Schicksal von rund 324.000 Menschen in der von den kurdischen Verteidigungskräften (YPG) kontrollierten Region. Ankara drohte unterdessen mit der Ausweitung des Einsatzes auf weitere kurdisch kontrollierte Gebiete. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/326009.uno-5-000-menschen-fliehen-aus-afrin.html>